

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2009

überarbeitet am: 29.10.2009

### 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname: Capitan**
- **Registrierungsnummer** Pfl.Reg.Nr.: 2527
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** Fungizid
- **Hersteller/Lieferant:**  
Kwizda Agro GmbH  
Dr. Karl Lueger-Ring 6  
A-1010 Wien  
Tel.:0043-(0)5-997710  
www.kwizda-agro.at
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: 0043-(0)59977-40  
E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at
- **Notfallauskunft:**  
Vergiftungsinformationszentrale, Tel.:0043-(0)1-406 43 43  
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

### 2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**



T Giftig  
N Umweltgefährlich

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
R 61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen.  
R 22 Auch gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.  
R 40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.  
R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **Klassifizierungssystem:**  
Die Klassifizierung entspricht der Zulassung gemäß Pflanzenschutzmittelgesetz 1997, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung:**
- **Beschreibung:** Emulsionskonzentrat auf der Basis von Flusilazol (250 g/l)

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 85509-19-9 Indexnummer: 014-017-00-6	Flusilazol (ISO) T,  N; R 61-22-40-51/53	23,7%
CAS: 9036-19-5	Octylphenoxy polyethoxy ethanol Xn,  Xi; R 22-41-52/53	10-25%
CAS: 112-53-8 EINECS: 203-982-0	1-Dodecanol N; R 50	2,5-10%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Indexnummer: 601-022-00-9	Xylol Xn,  Xi; R 10-20/21-38	≤ 5%

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2009

überarbeitet am: 29.10.2009

**Handelsname: Capitan**

(Fortsetzung von Seite 1)

CAS: 85491-26-5

ELINCS: 401-200-4

Indexnummer: 014-008-00-7

(Chlormethyl)bis(4-fluorphenyl)methylsilan

 N; R 51/53

≤ 2,5%

- **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen



Erste Hilfe

- **Allgemeine Hinweise:**

Niemals Flüssigkeiten geben oder Erbrechen auslösen, falls der Verletzte bewußtlos ist oder Krämpfe hat.

- **Nach Einatmen:**

An die frische Luft bringen. Ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle oder einen Arzt anrufen für Behandlungsratschläge. Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung.

- **Nach Hautkontakt:**

Verunreinigte und getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen. Bei auftretender Reizung einen Arzt aufsuchen. Beschmutzte Kleidung vor Wiederverwendung waschen.

- **Nach Augenkontakt:**

Augen sofort mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt mit viel sauberem Wasser gründlich spülen.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

- **Nach Verschlucken:**

Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Ist der Verunfallte bei Bewusstsein: Mund ausspülen. 1 bis 2 Glas Wasser trinken.

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** Sprühwasser, Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**



Wasser im Vollstrahl

(Kontaminationsgefahr)

- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Bei einem Brand können freigesetzt werden:

Kohlendioxide (CO<sub>2</sub>), Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

- **Besondere Schutzausrüstung:**

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

- **Weitere Angaben:**

Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, sondern nach Möglichkeit auffangen und entsorgen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2009

überarbeitet am: 29.10.2009

**Handelsname: Capitan**

(Fortsetzung von Seite 2)

Bei großflächigen Bränden soll man das Feuer ausbrennen lassen, wenn es die Gegebenheiten gestatten, um die Kontamination der Umgebung durch Löschwasser zu vermeiden. Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (siehe Punkt 8).

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Verschüttungsgebiet belüften. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

- **Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Kleine Mengen an verschüttetem Material Mit Ölbindemittel aufnehmen. Verschüttetes Material aufkehren oder aufsaugen und in geeigneten Behälter zur Entsorgung geben. Große Mengen an verschüttetem Material Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern. Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in geeigneten Behältern entsorgen (siehe Abschnitt 13).

### 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**

- **Hinweise zum sicheren Umgang:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Die Anwendungsvorschriften genau befolgen.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Angesetzte Gebrauchslösung unverzüglich verwenden - Nicht lagern. Zum Schutz bei Verschütten, Flasche in der Produktion auf Metallschale aufbewahren.

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**



Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Um die Entzündung der Dämpfe durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden, müssen alle Metallteile der benutzten Geräte geerdet werden.

- **Lagerung:**

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Behälter dichtverschlossen an einem gut belüfteten Ort, kühl und trocken lagern.

- **Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Unter Verschluss und für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.

Vor Frost schützen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 29.10.2009

überarbeitet am: 29.10.2009

**Handelsname: Capitan**

(Fortsetzung von Seite 3)

**8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

**· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Da das Gemisch ein organisches Lösemittel enthält, muss die elektrische Ausrüstung explosionsicher und frei von Zündquellen wie z.B. statischer Elektrizität und Funken sein.

**· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**1330-20-7 Xylol**

MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 442 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 221 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup>
AGW (Deutschland)	440 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> , 2(II);DFG, H

**· Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**· Persönliche Schutzausrüstung:**

**· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Verschmutzte Kleidung ausziehen und vor erneuter Verwendung sorgfältig waschen.

Hände und Gesicht vor Pausen und sofort nach Handhabung des Produktes waschen.

**· Atemschutz:**



Atemschutzmaske

Herstellung und Verarbeitung: Halbmaske mit Dampffilter A2 (EN 141).

Freiland- und Treibhausverwendung: Halbmaske mit Kombinationsfilter für Dämpfe und Partikel A2/P2 (EN 141)

**· Handschutz:**



Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk

Verunreinigte Handschuhe waschen.

Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.

**· Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:** Neopren, Naturgummi

**· Augenschutz:**



Schutzbrille mit Seitenschutz

**· Körperschutz:** Leichter Schutzanzug

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

**· Allgemeine Angaben**

<b>Form:</b>	Flüssig
<b>Farbe:</b>	Hellgrau

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2009

überarbeitet am: 29.10.2009

**Handelsname: Capitan**

(Fortsetzung von Seite 4)

<b>Geruch:</b>	Aromatisch
· <b>Flammpunkt:</b>	85°C (geschlossener Tiegel)
· <b>Dichte bei 20°C:</b>	ca. 1,05 g/cm <sup>3</sup>
· <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Emulgierbar.
· <b>pH-Wert:</b>	Keine Angabe

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.  
Vor Frost schützen.
- **Zu vermeidende Stoffe:** Oxidationsmittel
- **Gefährliche Reaktionen** Beim Erhitzen können entzündliche Dämpfe frei werden.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Kohlenstoffoxide (COx), Stickoxide (NOx), Fluorwasserstoff.

### 11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	1370 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>4000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4h	>5 mg/l (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Wiederholter Kontakt kann zu Hautreizungen führen.
- **am Auge:** Reizwirkung.
- **Sensibilisierung:** Nicht sensibilisierend an Versuchstieren.
- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**  
Flusilazol:  
Mutagenitätsbewertung: Verursachte keine genetischen Schäden in gezüchteten Bakterienzellen.,  
Verursachte keine genetischen Schäden in gezüchteten Säugetierzellen, verursachte keine genetischen Schäden bei Tieren.  
Karzinogenizitätsbewertung: Bei Labortieren wurde ein erhöhtes Auftreten von Tumoren festgestellt.  
Bewertung der Reproduktionstoxizität: Bei Tests mit Labortieren wurden reproduktionstoxische Effekte nachgewiesen.

### 12 Umweltspezifische Angaben

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
- **Sonstige Hinweise:**  
Nach den Ergebnissen der Bioabbaubarkeitstests ist dieses Produkt nicht leicht abbaubar.  
(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2009

überarbeitet am: 29.10.2009

**Handelsname: Capitan**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Mobilität und Bioakkumulationspotential:**  
Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird. Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.

- **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Aquatische Toxizität:**

EC50/48h	3,4 mg/l (Daphnia magna)
EC50/72h	6,8 mg/l (Selenastrum capricornutum (Alge))
LC50/96h	3,7 mg/l (Regenbogenforelle)

- **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend  
Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**



Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100, Schlüssel Nr. 53103).

- **Abfallschlüsselnummer:**  
53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)
- **Europäischer Abfallkatalog**  
02 01 08: Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:**

Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden und ebenso Mittel und Restmengen nicht in Gewässer und nicht in die Kanalisation gelangen lassen, sondern schadlos beseitigen oder dem Abgeber zurückgeben.  
Waschflüssigkeit nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.

### 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**



- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
- **Kemler-Zahl:** 90
- **UN-Nummer:** 3082
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Gefahrzettel:** 9
- **Besondere Kennzeichnung:** Symbol (Fisch und Baum)

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2009

überarbeitet am: 29.10.2009



**Handelsname: Capitan**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Bezeichnung des Gutes:** 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Flusilazol)
- **Zusatzinformationen:**
- **Klassifizierungscode:** M6
- **Beförderungskategorie:** 3
- **Begrenzte Mengen:** LQ 7
- **Innenverpackung:** 5 l
- **Versandstück:** 30 kg

### 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:**  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft. Die Kennzeichnung erfolgt gemäß nationaler Zulassung (Pflanzenschutzmittelgesetz 1997).
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

T Giftig  
N Umweltgefährlich
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Flusilazol (ISO)
- **R-Sätze:**  
Schädlich für Brackwespen.  
61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen.  
22 Auch gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
36/38 Reizt die Augen und die Haut.  
40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.  
51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **S-Sätze:**  
1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.  
13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.  
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).  
53 Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.
- **Zusätzliche Sicherheitshinweise gem. PMG 1997 (lt. EU-RL 2003/82/EG)**  
Keine Anwendung auf Flächen, von denen die Gefahr einer Abschwemmung, insbesondere durch Regen oder Bewässerung gegeben ist.  
Mittel nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern anwenden.  
Zur Vermeidung jedes gesundheitlichen Risikos keine Anwendung/Ausbringung des Mittels durch besonders schutzbedürftige Personengruppen (z.B. Schwangere, Mütter während der Stillzeit).
- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen**  
Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2009

überarbeitet am: 29.10.2009

**Handelsname: Capitan**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Wassergefährdungsklasse: WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.**

**16 Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**· Relevante R-Sätze**

10 Entzündlich.

20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

38 Reizt die Haut.

40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

41 Gefahr ernster Augenschäden.

50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

- **Daten gegenüber der Vorversion geändert Punkt 3,4,6-9,11,12**